

Protokoll der Sitzung der AGENDA21 - Energie und Klima
Dienstag, den 08. April 2025, um 19.30-21.15 Uhr
Besprechungsraum, Rathaus 1. Stock
Teilnehmer: 12 Personen (siehe TN-Liste)
Schriftlich entschuldigt: 5 Mitglieder

1. Aktuelles: keine Themen

2. Neugestaltung Innenstadt – Erweiterung Nahwärmenetz

In großen Bereichen der Innenstadt (Graben, Bahnhofstraße, ...) steht eine Sanierung bestehender Infrastruktur (Gas, Wasser, Strom) an bzw. ist bereits in der Umsetzung.

Die AG21 E+K

- vermisst, dass dabei keine vorbereitenden Maßnahmen für die Installation von Nah- und Fernwärme getroffen werden. Nah- und Fernwärme sollte auch für Erneuerungsbereiche im ganzen Stadtgebiet, wie die Wippenhauser- oder Landshuterstraße vorgesehen werden.
- stellt fest, dass die Anschlusskosten im Gegensatz zu anderen Städten für Nah- und Fernwärme in Freising sehr hoch sind. Um die Neuverlegung der Erdgasleitungen zu vermeiden, sollten die Anschlusskosten für Nah- bzw. Fernwärme für die potentiellen Abnehmer attraktiv gestaltet werden. Unter Umständen könnten hier die vermiedenen Investitionen für eine neu Gasleitung gegengerechnet werden.
- sieht großen Verbesserungsbedarf für Informations- und Kommunikationspolitik. Gerade in diesem Bereich würde ein sehr hohes Potential liegen. Der Agenda21 E+K sei allerdings bewusst, dass Kaminkehrer (sich selbst die Stelle abbauen), Heizungsbaufirmen und -installateure nicht gerade hilfreich im Informations- und Beratungsbereich sind.
- denkt, dass eine wirklich groß angelegte Kampagne erforderlich sei, um den Umbau voranzutreiben: „Kampfpreise, Optionsanschlüsse“

Herr Voigt von den Freisinger Stadtwerken erläutert,

- dass der Ausbau der Nah- und Fernwärme sukzessiv geschehe, konzentriert auf einzelne Stadtteile, wie z.B. den Freisinger Norden.
- dass vor allem Geschosswohnungen und größere Wohneinheiten im Fokus seien.
- dass man sich „kreative Lösungen“ überlegen müsse, mit dem Problem der „Enge“ z.B. im Graben umzugehen.
- zur Preispolitik, dass allein in der Innenstadt vor der Neuverlegung des Pflasters der Anschluss mit 80% bezuschusst wurde, damit er überhaupt realisiert werden konnte, bzw. für die Abnehmer:innen attraktiv war. Eine weitere Bezuschussung sei eine Frage der vorhandenen Finanzmittel bzw. der Bundesförderungen.

- dass er sich um das aufgezeigte Problem der Informations- und Kommunikationsmängel kümmern werde.
- dass darüber nachgedacht werden sollte, ob bei der Information außer Technikern nicht auch „Vertriebler“ zum Einsatz kommen sollten.

Ein weiterer Punkt war die Frage nach den Möglichkeiten und dem Zeitplan für regenerativen Umbau. Der Klimaschutzmanager, Thomas Schwab erläutert, dass der Transformationsplan seit März 2025 genehmigt sei und bis 2045 zu 100% umgesetzt werden müsse. Stadt und Landkreis streben weiterhin eine Klimaneutralität bis 2035 an. In Prüfung sind 3 Projekte: Geothermie, Abwärme von Texas Instruments, Flusswasser-Wärmepumpe Zolling.

Die Agenda21 Energie und Klima bietet ihre Unterstützung und aktive Mitarbeit (wie auch beim Thema Photovoltaik und Wärmepumpen) – falls sinnvoll – an.

3. Berichte aus den Arbeitsgruppen:

3.1 Walk&Talk: Literarische Spurensuche im Klimawandel (Brigitte Fuchs)

Termin: Sonntag, 29. Juni 2025, 14.30 Uhr (bis ca. 16.30 Uhr)

Treffpunkt: Aussichtsplattform am Hofgarten

Veranstalter: Agenda21 Energie und Klima, Domberg-Akademie, Stadtbibliothek Freising
Ohne Anmeldung, kosten – und barrierefrei

Ziel: Menschen zu erreichen, die einen besonderen Zugang zu Natur und Umwelt suchen

Zwischen Zeilen und Zweigen teilen wir Klimawissen und Literaturschätze. Nach einer kurzen Einführung ins spannende Genre "Nature Writing" liest der Schauspieler Wolfgang Steger (Kreatives Schauspiel Ensemble Freising) Kostproben aus verschiedenen Literaturepochen.

Begleitet wird der Spaziergang von Expert:innen, die faszinierende Einblicke in die lokale Umwelt geben. Professor Dr. Jürgen Geist (TUM) erklärt Strategien zum Schutz der Biodiversität in der Moosach und Frau Professor Dr. Swantje Duthweiler (HSWT) gibt Einblick in Möglichkeiten für Straßenbäume der Zukunft im Weihenstephaner Arboretum.

Wir bitten alle, kräftig die Werbetrommel zu rühren!

3.2 Klimaanpassungskonzept: Entsiegelung – Stadtgrün (Marita Hanold)

Ein Kooperationsprojekt zwischen der HSWT, der Domberg-Akademie, dem Bund Naturschutz (AK StadtNatur) und dem AK Stadtgrün.

Klimaspaziergänge: Grüne Stadt – kühle Stadt

Insgesamt werden 10 Spaziergänge angeboten, geleitet von Prof. Dr. Simone Linke (HSWT) und Steffi Burger (TUM/AK StadtNatur) und gestaltet durch Bachelor-Studierende der HSWT.

Es gibt spezielle Führungen für Schulen (bereits ausgebucht) und für Senior:innen (Anmeldung noch möglich bei maritahanold@gmail.com)

Öffentliche Klimaspaziergänge sind am

21. Mai, 14.00 – 15.30 Uhr

28. Mai, 13.30 – 15.00 Uhr

11. Juni, 17.30 – 19.00 Uhr

12. Juni, 18.00-19.30 Uhr

Treffpunkt: Marienplatz; Anmeldung nicht erforderlich, barrierefrei.

Wir bitten alle, kräftig die Werbetrommel zu rühren!

Abschlussveranstaltung mit Podiumsdiskussion

11.11. 2025, kleiner Asamsaal

geladen sollen werden neben Wissenschaftlern (Prof. Dr. Simone Linke, bereits zugesagt; Prof. Dr. Karl Auerswald angefragt), OB Tobias Eschenbacher und ein bis zwei weitere Expert:innen/Entscheidungsträger + aus Stadt bzw. Landkreis

Vorschläge für Podiumsbesetzung sind herzlich willkommen

3.3 Klimaresolution – wie geht es weiter? (Fanny Wirth)

Die Agendagruppen Biostadt, Bauen, Wohnen und Verkehr, Energie und Klima und Faires Forum hatten einen Antrag zur Umsetzung der Freisinger Klimaresolution gestellt. Dieser ging im September 2024 an den Oberbürgermeister und den Stadtrat und wurde im Februar 2025 vom Klimaschutzmanagement beantwortet. Thomas Schwab ist sehr ausführlich auf die beigelegten Fragen eingegangen. Herzlichen Dank dafür.

Auf die zwei beantragten Punkte (1: Umsetzung des Klimabeirats mit seinen Aufgaben, 2: Aufstellung eines Projektplans zur Sicherstellung der Zielerreichung der Freisinger Klimaoffensive) ist die Stadt noch nicht eingegangen.

Aus diesem Grund hat die Arbeitsgruppe der vier Agendagruppen ein Schreiben an den Energie- und Klimabeirat formuliert (per Mail am 08.04.25). Darin bitten sie um Unterstützung bei den zwei beantragten Punkten.

Außerdem wird bemängelt, dass der Energie- und Klimabeirat nicht als Beirat in der Geschäftsordnung des Stadtrats eingerichtet wurde und keine Satzung bekannt ist. Dies hatte der Stadtrat in der Klimaresolution im Januar 2020 beschlossen.

Der Energie- und Klimabeirat tagt am 20. Mai 2025.

3.4 Arbeitsgruppe „Laufende Motoren“ (Florian Gränzer)

Die Gespräche /Mails/Telefonate mit dem städtischen Bauhof, mit dem Zuständigen des Landratsamts und der Firma Stanglmeier waren erfolgreich. Alle drei Institutionen bitten um

direkte und sofortige Benachrichtigung bei „Mängeln“. Generelle Mängel bitte direkt melden an: kundendialog@mvv-muenchen.de und oePNV@kreis-fs.de

Schwieriger gestaltet sich die Situation mit den laufenden Motoren bei den Taxis. Eine Beschilderung „Motor aus“ wurde sowohl von der Stadt als auch von der Regierung Oberbayerns abgelehnt. Mögliche Lösungsansätze sind persönliche Gespräche mit den Unternehmen, mehr Kontrollen durch das Ordnungsamt der Stadt bzw. den inzwischen installierten Überwachungsdienst.

3.5 Bedarfsorientierte Beratung zu Wärmepumpen, Sozialpotenzialkataster und Photovoltaik (Rainer Teschner)

Seit Oktober 2024 sind alle Beratungstermine voll ausgebucht, teilw. mussten zusätzliche Termine eingeplant werden. Das Feedback zu den Beratungen ist sehr gut, die Menschen brauchen Unterstützung für ihre Entscheidungen. Etliche Beratungen wurden bereits in die Tat umgesetzt.

4. Verschiedenes

- Antrag zur Verpackungssteuer – Sachstand

Greenpeace hat noch keine Antwort auf den Antrag, dem sich auch unsere Agenda Gruppe angeschlossen hat. Offensichtlich ist die Verwaltung aber mit dem Thema befasst, hat wohl auch eine Info-Veranstaltung mit Verantwortlichen der Stadt Tübingen besucht. Von Agenda-Seite gibt es derzeit keinen Handlungsbedarf.

- Klimafrühling Eching im ganzen Landkreis

Es gibt einen Flyer (bei der Sitzung verteilt) für das gesamte Programm im Landkreis. Unsere Gruppe ist mit dem Walk&Talk am 29.06. beteiligt. Weitere Flyer und Plakate zur Verteilung liegen in der Stadtbibliothek bereit und werden in Freising ausgelegt/angebracht. Informationen unter: <https://klimafruehling-eching.de>

- Umwelttage der Stadt Freising Sa/So 31.05./01.06

Der Antrag zur Beteiligung der Agenda 21E+K (Christel Orthen-Schmucker): „Infostand Unbeliebte Naturbewohner, Verpackungssteuer und Glücksrad“ wurde abgelehnt, da es in diesem Jahr nur Mitmach-Aktionen und keine Infostände geben soll und das Thema ausschließlich Biodiversität ist. Bemängelt wird, dass die Information zu den Umwelttagen sehr spät kam und unverbunden zum landkreisweiten Klimafrühling liegt.

- Der Freiheit so fern – Kinder und Zwangsarbeit im 21. Jahrhundert

Ausstellungseröffnung am 27.4., 16.00 Uhr, LRA; Ausstellung bis 7. Juni 2025 im Kreuzgang des LRA; Ein Projekt des Fairen Forums in Kooperation mit dem LRA, dem KBW und dem Weltladen. Flyer und Plakate im ganzen Stadtgebiet.

- **Klimakonferenz LRA** verschoben auf 22. Mai, Sepp Beck und Rainer Teschner nehmen teil, keine weiteren Interessent:innen

5. Planungen 2025/26

5.1 „Klimawandel und chronische Krankheiten – Gesundheitliche Herausforderungen des 21. Jahrhunderts“

Vortrag von Dr. Manuela Fritz am 10. Juli, 19.30 Uhr im Rahmen der AG21 E+K-Sitzung. Weitere Informationen folgen.

Wir suchen einen Raum, der ca 50-60 Personen fassen könnte! Und er sollte zentral in der Stadt liegen.

Vorschläge: Besprechungsraum Stadtwerke, Kleiner Saal im ASAM, LfL, DIMU, Lindenkeller Oberhaus, St Georg, Domgymnasium

5.2 „Aufbäumen gegen die Dürre“ mit Stefan Schwarzer

Wie uns die Natur helfen kann, den Wassernotstand zu beenden. Alles über regenerative Landwirtschaft, ... Kampf gegen Klimawandel für eine bessere Welt . Wer sich einen Eindruck über seinen Vortrag machen möchte:

<https://youtu.be/4F2Q2wY4JAq?si=ox237lxmCct8TkOs>

Nachträgliche Information: **Herr Schwarzer hat leider abgesagt**

5.3 „Freising bewegt Demokratie – Demokratie bewegt Freising“ - Lange Nacht der Demokratie (LNdD) 2. Oktober 2026

Nächster Sitzungstermin mit Dr. Manuela Fritz: 10. Juli 2025, 19.30 Uhr im kleinen ASAM-Saal. Bitte Werbung machen!

Protokollantin: Marita Hanold
13.04. 2025